

Moderation der Arbeitszeit-Laufstegmodellen

„Mein Leben meine Zeit“

1. Modell Schichtarbeit

Wir beginnen unsere Show mit unserem Modell Schichtarbeit. Der Dauerbrenner in den Unternehmen. Schichtarbeit ist nicht nur anstrengend, weil man nachher müde ist. Ständig wechselnde Schichten, kurze Ankündigungsfristen und wenig Freizeit am Wochenende – da leidet auch das Familienleben. Von Hobbies ganz zu schweigen. Noch schlimmer wird es, wenn beide Partner in Schicht arbeiten.

Bitte beachten Sie die extreme schlanke Silhouette, erreicht durch starke Abnähler im Bereich der physischen und psychischen Gesundheit. Unser Basic der diesjährigen Fashionshow schmückt die Frau nicht nur beim Zu-Grabe-Tragen ihres intakten Familienlebens. Ganz mutige unter Ihnen begraben mit diesem Modell gleich ihren Kinderwunsch! Schlüpfen Sie selbst hinein und Sie werden merken, dass Sie auch problemlos Ihre Hobbies zu Grabe tragen. Applaus „Tschüss Gesundheit, tschüss selbstbestimmtes Leben!“

2. Modell Nachtschicht

Dieser Retro-Trend ist immer noch in. Nicht zum Vorzeigen geeignet, aber immer noch beliebt. Bio-Rhythmus war gestern, heute wird gedopt. Schlafen zur Nachtzeit wird überbewertet. Wer will schon durchschlafen können?

Unser Modell trägt daher ein mit Sternen besetztes Gewand, das uns die hier vorgestellte Tageszeit oder besser Nachtzeit vor Augen hält. Um uns das Arbeiten während der Nacht zu versüßen, spendieren die

Arbeitgeber gerne Zuschläge für die Nachtarbeit. Und der Gesetzgeber ist bei der Besteuerung auch sehr kulant. Ist doch toll, oder? Wir sichern die Arbeitsplätze in der Pharmaindustrie. Aufputzmittel und Schlafmittel sind in einem breiten Angebot zu erhalten, gerne auch rezeptfrei. In unserer globalen Wirtschaft ist das nicht wegzudenken. Gesundheit ade.

3. Modell Frühschicht

Für unsere Frühaufsteher bestens geeignet. Das Modell Frühschicht ist besonders für die von Ihnen geeignet, die keinen Wert auf ein abwechslungsreiches Abendprogramm legen. Der neueste Schrei: Eine vitalisierende Kleidung mit eingenähten Koffein-Depots. Beachten Sie bitte die farbliche Übereinstimmung der Kleidung mit den wunderschönen Augenringen.

4. Mobiles Arbeiten

Hier unser neuester Trend: das Modell Mobiles Arbeiten. Für Beschäftigte ein attraktives Modell, es vermittelt das Gefühl, sich die Arbeit selbst einteilen zu können. Die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben ist durch mobiles Arbeiten womöglich besser unter einen Hut zu bekommen.

Wofür braucht man dieses Modell? Wo wird es von Menschen getragen? Das Modell ist oft bei der Bahnfahrt zu sehen: im ICE nur Leute mit Laptop oder Handy. Und die spielen nicht alle AngryBirds oder Pokemon go.

Da wird gearbeitet. Das Modell Mobiles Arbeiten ist nicht mehr an einen festen Arbeitsplatz gebunden. Mit diesem Modell, permanent tragbar,

muss es möglich sein, an unterschiedlichen Orten zu arbeiten: zu Hause, auf Dienstreise, im ICE oder in der S-Bahn. Die technische Entwicklung macht es möglich. Jede freie Minute fließt daran ab. Jederzeit erreichbar heißt auch: ein endloser Tragekomfort.

Jede Minute der Lebenszeit optimal genutzt. Mit Highspeed in den Burnout.

5. Modell Homeoffice

Wirklich unser bequemstes Modell: Home Office. Das Outfit für die optimale Selbstausschöpfung. Der bequeme Schnitt spart die Arbeitszeiterfassung. Damit hat sich das Arbeitszeitgesetz endgültig überholt. Dieses Modell bietet optimalen Schutz vor ansteckenden Krankheiten, da soziale und persönliche Kontakte vermieden werden.

6. Modell Teilzeit

Dieses trendige Modell Teilzeit passt zu jeder modernen Frau. Jede Minute wird funktional optimal genutzt. Hetze pur. Der fließende Schnitt und der atmungsaktive Stoff werden diesem Modell gerecht. Das Make up sitzt perfekt. Funktionskleidung erobert den Laufsteg.

7. Modell Überstunden/Mehrarbeit

Ein Modell, welches nicht von vielen Farben begleitet wird. Das Schwarz steht für 1,8 Milliarden Überstunden 2015 in Deutschland. Eine unvorstellbare Zahl. Aber der eigentliche Skandal ist: Für mehr als die Hälfte aller Überstunden haben die Unternehmen keinen Cent bezahlt!

Und keinen Freizeitausgleich gegeben! Fast eine Milliarde Arbeitsstunden sind 2015 in Deutschland einfach verfallen! Wenn man das in Geld umrechnet, haben sich die Unternehmen damit rund 15 Milliarden Euro gespart. Und wenn man daraus Jobs macht, könnten aus diesem Arbeitsvolumen fast 600 000 (sechshundert Tausend) neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Das ist ein gesellschaftlicher Skandal, Kolleginnen und Kollegen! Ich möchte sogar sagen: Das ist Betrug! Betrug an den Beschäftigten, die keine Gegenleistung für ihre Arbeitsstunden bekommen. Betrug am Steuersystem, weil diese Beträge in keiner Bilanz auftauchen. Und Betrug an den Sozialkassen, an die keine Beiträge abgeführt werden!

Flexibilität auf die Spitze getrieben. Dieses Modell Schwarzer Mantel kann und wird oft dazu genutzt, kurzfristig und jederzeit mit Arbeiten bestückt zu werden. Schauen Sie doch. Immer außerhalb der regulären Arbeitszeit. Wie lange hält es unser Modell noch aus?